

EINWOHNERVERSAMMLUNG vom 27.09.2018

Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 22.00 Uhr, Sievershütten, Dorfhaus „Zur Mühle“

Anwesend:

Bürgermeister Stefan Weber
GV Knut Bauck
GV Gerhard Brandt
GV Wolfgang Buck
GV Hans-Hinrich Gerth
GV Herma Henning
GV Lars Lentfer
GV Fabian Lenz
GV Jürgen Sievers
GV Ina Steding
GV Elisabeth Sander – zugleich Protokollführerin
WB Annette Brust
WB Dr. Ulf Hellmann-Sieg
WB Sven Mahn
WB Andrea Pfennig
WB Volker Schmidt
WB Stephan Reyes-Ozuna
WB Dr. Stefanie Winther

55 Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sievershütten

Bürgermeister Stefan Weber begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Ehrung verdienter Mitbürgerinnen und Mitbürger
3. Referat zu unserem Trinkwasser, Herr Stoll vom Eigenbetrieb „Wasserwerk im Amt Itzstedt“
4. Information aus dem Bauausschuss zum Diskussionsstand „Ortsentwicklung“
5. Fragen der Einwohner

TOP 1: Mitteilungen des Bürgermeisters

- Die Straßensanierung Kirchstraße Richtung Oering wird gerade durchgeführt. Die Anwohner sollten regelmäßig informiert werden, wenn sich Veränderungen ergeben. Wenn die Deckschicht geteert wird, wird es für ein paar Tage zur Vollsperrung kommen (geplant vom 09. - 11.10.2018). Bei Nachfragen oder Beschwerden kann man sich direkt an den Verantwortlichen, Herrn Hafenstein Tel.: 015254768191, der Firma Eurovia wenden.
- Im August wurde die „Halle für alle“ offiziell eingeweiht. Die Halle wird jetzt schon intensiv genutzt. Die alte Sporthalle wird abgerissen werden, da die Sanierungskosten immens sind und auch der weitere Unterhalt sich nicht mehr rechnet.
- Die Gemeinde ist weiterhin dabei ein neues Baugebiet zu planen. Dieses wird auf der nächsten Bauausschusssitzung intensiv weiter geplant. Der Eigentümer der Fläche hat sich mit der Bauland e. V. geeinigt und ein erster Vorentwurf wurde auch schon im Bauausschuss diskutiert.

Seite 2

- Am 20.09.2018 tagte wieder unsere jährliche Kinder- und Jugendversammlung hier im Dorfhaus. Die anwesenden Kinder und Jugendlichen haben viele Ideen eingebracht, die nun im Kultur- und Sozialausschuss besprochen werden. Auf der Sitzung berichtete auch die Spielplatzgruppe „Spielplatz Mühlenstraße“ über ihre Aktivitäten. Des Weiteren wurde über den „Mobilen Jugendraum“ berichtet.
- Die Gemeinde hat für die Sitzbänke auf dem Spielplatz Mühlenstraße einen Tisch angeschafft und diesen am 22.09.2018 aufgestellt.
- Unser Dorfteich führt wegen der Trockenheit und des niedrigen Grundwasserspiegels kein Wasser mehr. Aufgrund der großen erforderlichen Wassermengen ist ein Befüllen durch die FFW nicht möglich. Es wurden aber schon mehrmals durch Privatpersonen und durch unseren Naturschutzbeauftragten Fische geborgen und im Regenrückhaltebecken ausgesetzt.
- Es finden derzeit Arbeiten der TenneT in der Gemeinde Sievershütten statt. Hier geht es um vorbereitende notwendige Untersuchungen, um zu überprüfen, ob die geplante 380 kV Leitung auf der Trasse der alten Stromleitungen gebaut werden kann. Ab Kisdorf-Heide, soll die Leitung in Richtung Kisdorf-Wohld mit einem Erdkabel unterirdisch verlaufen.
- Die Landesregierung Schleswig-Holsteins hat die Planung (zweiter Planungsentwurf) von Windkraftanlagenflächen neu erstellt und jetzt öffentlich ausgelegt. Diese kann im Internet eingesehen werden (www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Windenergieflaechen/_documents/zweiterPlanentwurf). Die in unserem Gemeindegebiet ausgewiesenen Flächen sind weiterhin vorhanden. Bis Ende des Jahres können die Einwände abgegeben werden. Dieses Thema wird in den Ausschüssen diskutiert, so dass auch die Gemeinde eine Stellungnahme abgeben kann.
- Termine:
Freitag, den 05.10.2018 ab 19.00 Uhr findet wieder unser Laternenumzug gemeinsam mit der FFW statt.
Samstag, den 27.10.2018 findet die nächste Büchertauschbörse statt. (14.30 Uhr - 16.30 Uhr)
Donnerstag, 08.11.2018: Strauchgutsammlung von Haus zu Haus. Dieses Jahr findet die Sammlung zum letzten Mal in dieser Form statt. Der WZV informierte darüber, dass ab 2019 die Strauchgutabholung wie die Speermüllentsorgung nur noch auf Antrag der einzelnen Grundstückbesitzer erfolgen wird. Eine Straßensammlung wird dann nicht mehr durchgeführt werden.
- Samstag, den 24.11.2018 und Sonntag, den 25.11.2018 findet wieder unsere Sievershüttener Dorfweihnacht rund um unser Dorfhaus statt.
- Im Ausschuss für Umweltschutz und Wege wird derzeit über unseren Papiercontainerplatz diskutiert. Dieser Platz wird regelmäßig als Müllabladefläche missbraucht. Es wird darüber nachgedacht, diesen Standort aufzugeben und den Papiercontainer ganz aufzugeben. Vom WZV wird ja die „blaue Tonne“ kostenfrei angeboten. Eine anschließende kurze Abfrage, wie die Einwohnerinnen und Einwohner zu einer möglichen Abschaffung der Container stehen, ergab, dass einige Bürgerinnen und Bürger die Container noch nutzen, aber einen zentraleren und somit auch öffentlicheren Platz bevorzugen würden.

TOP 2: Ehrung verdienter Mitbürgerinnen und Mitbürger

- Folgende Bürgerinnen und Bürger werden geehrt:
Sophie Steding und Antje Saß für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement im Rahmen der Sievershüttener Dorfweihnacht.
- Folgende Bürgerinnen und Bürger haben sich um die Gemeinde Sievershütten verdient gemacht und werden dafür mit einer Ehrennadel geehrt:
Ehrennadel in Gold:
Günter Hellmann (44 Jahre GV)
Wolfgang Buck (8 Jahre WB, 28 Jahre GV)
Reinhard Siert (8 Jahre WB, 20 Jahre GV)
Gerhard Wrage (23 Jahre WB, 4 Jahre GV)
Klaus Schiek (12 Jahre WB, 10 Jahre GV)

Ehrennadel in Silber:
Ani Steding (15 Jahre GV)
Angelika Nürnberg (7 Jahre WB, 9 Jahre GV)

Ehrennadel in Bronze:
Peter - Uwe Mehrkens (11 Jahre WB, 2 Jahre GV)

Herr Gerhard Wrage wird von Bürgermeister Weber zum Ehrenwehrführer ernannt.

Seite 3

TOP 3: Referat zu unserem Trinkwasser, Herr Stoll vom Eigenbetrieb „Wasserwerk im Amt Itzstedt“

Herr J. Stoll vom „Geologischen Büro Dipl.-Geol. Joachim Stoll“, der als Dienstleister für den Eigenbetrieb „Wasserwerk im Amt Itzstedt“ tätig ist, referiert über Grundwasserentnahme, Brunnenbetrieb, Rohwasserbeschaffenheit und Grundwasserbestand.

Ein Wassermangel war auch während der langen Trockenperiode in diesem Frühjahr und Sommer nicht zu befürchten. Die Anforderungen der Grundwasserverordnung werden von allen Brunnen, aus denen das Grundwasser gefördert wird, erreicht. Einträge, z. B. Nitrat aus der Düngung der landwirtschaftlichen Flächen, verändern die Wasserqualität. Die Folge davon ist, dass die Brunnen tiefer gebohrt werden müssen. Das im Bereich Sievershütten geförderte Wasser ist mittelhart. Die Inhaltsstoffe des geförderten Wassers sind je nach Brunnen unterschiedlich. Um eine gleichmäßige Wasserqualität zu erreichen, werden die Wasser aus den einzelnen Brunnen gemischt.

Im Anschluss an den Vortrag ergibt sich eine Diskussion auch darüber, in wie weit eine Reduktion des Kalkgehaltes des Wassers möglich wäre. Eine Wasseraufbereitung, z. B. um einen niedrigeren Kalkgehalt zu erreichen, könnte zentral eingerichtet werden. Die hierbei anfallenden Investitions- und Betriebskosten müssten berücksichtigt werden. Eine genaue Auflistung der Inhaltsstoffe des Wassers ist auf der Internetseite der Wasserwerke einsehbar.

TOP 4: Information aus dem Bauausschuss zum Diskussionsstand „Ortsentwicklung“

Herr Dr. Hellmann-Sieg erläutert die Notwendigkeit und die einzelnen Phasen eines Dorfentwicklungskonzeptes für Sievershütten. In die Planungen sollten auch Ideen aus Stukenborn einbezogen werden. Die erste genauere Bürgerinformation soll im November erfolgen. Insgesamt wird die Erstellung des gesamten Konzeptes voraussichtlich 9 Monate dauern.

TOP 5: Fragen der Einwohner

Herr Gripp: Gibt es schon Haushaltsbeschlüsse der letzten drei Jahre?

Herr Bausch: Wie sieht es mit den Straßenausbaubeiträgen aus? Werden sie in Sievershütten abgeschafft?

Herr Lohse: Ist die Straßenausbausatzung nur für den Straßenbau da?

Frau Nürnberg: Da das Amt die Satzung noch nicht abschließend bearbeitet hat, profitieren die Bürgerinnen und Bürger, bei denen jetzt Straßen ausgebaut und somit noch keine Gebühren erhoben werden können?

Herr Reimer: Was ist der Grund, dass die Sievershüttener GV so starr an der Straßenausbausatzung festhält?

Herr Köneking: Ist das Ziel der Dorfentwicklung, die Gemeinden Sievershütten und Stukenborn zu einer Gemeinde zusammenzulegen?

Gez.: Elisabeth Sander
Protokollführerin